

# RS Lvwg 2018/12/11 LVwG-AV-518/001-2018

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.12.2018

## Rechtssatznummer

7

## Entscheidungsdatum

11.12.2018

## Norm

BAO §303 Abs1 litb

BAO §20

KommStG 1993 §6a Abs1

## Rechtssatz

Das Tatbestandsmerkmal „...infolge schuldhafter Verletzung der ihnen auferlegten abgabenrechtlichen oder sonstigen Pflichten nicht ohne Schwierigkeiten eingebracht werden kann“ des § 6a Abs. 1 KommStG, ist dann als erfüllt anzusehen, wenn der Vertretene bei oder nach Fälligkeit der Verbindlichkeiten Mittel für die Bezahlung – gegebenenfalls nach gleichmäßiger Aufteilung der Zahlungsmittel auf alle Verbindlichkeiten – zur Verfügung hatte und er nicht für die – wenn auch nur anteilige – Abgabentilgung Sorge getragen hat (vgl VwGH 94/17/0420).

## Schlagworte

Finanzrecht; Kommunalsteuer; Haftung; Verfahrensrecht; Wiederaufnahme; neue Tatsache;

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNI:2018:LVwG.AV.518.001.2018

## Zuletzt aktualisiert am

12.02.2019

**Quelle:** Landesverwaltungsgericht Niederösterreich Lvwg Niederösterreic, <http://www.lvwg.noe.gv.at>